

Ordnung SIA 103
2003

sia

**Ordnung für Leistungen und Honorare
der Bauingenieure und Bauingenieurinnen**

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

selnaustrasse 16
ch 8039 zürich
www.sia.ch



**Ordnung SIA 103
2003**

Schweizer Norm
Norme suisse
Norma svizzera

SN
508 103

**Ordnung für Leistungen und Honorare der
Bauingenieure und Bauingenieurinnen**

2003-06 1. Auflage 3'000 / Schwabe, Muttenz

Inhalt

Seite

Einleitung

5

Art. 1 Allgemeine Vertragsbedingungen

6

1.1 Anwendbares Recht und Rangordnung

6

1.2 Abschluss des Vertrages

6

1.3 Pflichten des Ingenieurs

6

1.4 Rechte des Ingenieurs

7

1.5 Pflichten des Auftraggebers

7

1.6 Rechte des Auftraggebers

7

1.7 Gesamtleitung

7

1.8 Fristverlängerungen und Terminverschiebungen

8

1.9 Haftung

8

1.10 Mehrwertsteuer

8

1.11 Verjährung

9

1.12 Vorzeitige Beendigung des Vertrages

9

1.13 Mediation

9

1.14 Gerichtsbarkeit

9

Art. 2 Aufgaben und Stellung des Ingenieurs

10

2.1 Tätigkeit des Ingenieurs

10

2.2 Stellung gegenüber dem Auftraggeber

10

2.3 Aufgaben als Gesamtleiter

10

2.4 Aufgaben als Spezialist und Berater

10

Art. 3 Leistungen des Ingenieurs

11

3.1 Leistungsvereinbarung

11

3.2 Gliederung der Leistungen

11

3.3 Grundleistungen und besonders zu vereinbarende Leistungen

11

3.4 Gesamtleitung

12

3.5 Zusammenarbeit zwischen Gesamtleitung und anderen an der Planung beteiligten Fachleuten

12

3.6 Fachkoordination

12

Art. 4 Leistungsbeschreibung

13

4.1 Ganze Bauwerke – Ingenieur als Gesamtleiter

14

4.1.1 Strategische Planung

14

4.1.2 Vorstudien

16

4.1.3 Projektierung

19

4.1.4 Ausschreibung

24

4.1.5 Realisierung

26

4.1.6 Bewirtschaftung

32

4.2 Teile von Bauwerken – Ingenieur als Spezialist

34

4.2.1 Strategische Planung

34

4.2.2 Vorstudien

35

4.2.3 Projektierung

37

4.2.4 Ausschreibung

42

4.2.5 Realisierung

43

4.2.6 Bewirtschaftung

46

Art. 5 Grundsätze der Vergütung von Ingenieurleistungen

48

5.1 Planungskosten

48

5.2 Honorierungsarten

48

5.3 Zusätzliche Kostenelemente

49

5.4 Vergütung von Reisezeiten

49

Art. 6	Honorarberechnung nach dem effektiven Zeitaufwand	50
6.1	Grundsätze	50
6.2	Honorarberechnung nach Qualifikationskategorien	50
6.3	Honorarberechnung nach Gehältern	51
6.4	Honorarberechnung nach mittleren Stundenansätzen	52
6.5	Richtpreis	53
Art. 7	Honorarberechnung nach den Baukosten	54
7.1	Grundsätze	54
7.2	Formel für die Berechnung des durchschnittlichen Zeitaufwandes (T_m)	54
7.3	Formel für die Berechnung des prognostizierten Zeitaufwandes (T_p)	54
7.4	Formel für die Berechnung des Honorars (H)	54
7.5	Aufwandbestimmende Baukosten (B_a)	55
7.6	Faktorbestimmende Baukosten (B_p)	56
7.7	Schwierigkeitsgrad (n)	56
7.8	Anpassungsfaktor (r)	57
7.9	Berücksichtigung des eingesetzten Teams (i)	57
7.10	Faktor für Sonderleistungen (s)	57
7.11	Leistungsanteile (q)	58
7.12	Nicht im Honorar enthaltene Leistungen	59
7.13	Wiederholungen	59
7.14	Erhaltung von Bauwerken	59
7.15	Spezialisten und Berater	59
7.16	Gesamtleitung und Spezialistentätigkeit	60
7.17	Arbeitsgemeinschaften	60

Mitglieder der Arbeitsgruppe Stundenaufwandmodell (Art. 5, 6 und 7)

Präsident	Dr. Hansjürg Leibundgut, Masch.-Ing.	Zürich
Mitglieder	Dr. Giuliano Anastasi, ing. civile	Locarno
	Urs Burkard, Arch.	Baden
	Flavio Casanova, Bau-Ing.	Arisdorf
	Dr. Walter Huber, oec., SIA Generalsekretariat	Zürich
	Beat Jordi, Arch.	Zürich
	Eric Mosimann, oec., SIA Generalsekretariat	Zürich
	Peter Rohr, El.-Ing.	Zürich
Dieter Suter, Bau-Ing.	Reinach	
Sachbearbeiter	Angelo Moser, Arch.	Zürich

Genehmigung

Die Delegiertenversammlung hat am 21. Juni 2003 in Basel das vorliegende Stundenaufwandmodell der Ordnung SIA 103 für Leistungen und Honorare der Bauingenieure und Bauingenieurinnen genehmigt.

Das Modell ersetzt die Art. 5, 6 und 7 der Ordnung 103, Auflage 2001.

Der Präsident

Der Generalsekretär

Daniel Kündig

Eric Mosimann

Copyright © 2003 by SIA Zürich

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe (Fotokopie, Mikrokopie, CD-ROM usw.), der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und das der Übersetzung, sind vorbehalten.
